



Verhandlungen des Gemeinderates Reitnau

Max Suter – unser ältester Einwohner

Herzliche Gratulation zu 96 Jahren! Max Suter konnte Mitte September 2022 im Alterszentrum Schöffland bei bester Gesundheit seinen 96. Geburtstag feiern. Eine lange Reise findet ihren weiteren Höhepunkt – Max ist mittlerweile zum ältesten Dorfbewohner aufgestiegen. Lieber Max, wir freuen uns, dass du unter uns bist und dich immer noch am Leben erfreust. Wir wünschen dir weiterhin alles Gute und beste Gesundheit.



Neuer Lernender ab August 2023

Die Lernende Shanaja Squindo ist nach den Sommerferien bereits in ihr drittes und letzte Lehrjahr gestartet. Die Gemeindekanzlei hat daher per Sommer 2023 eine neue Lehrstelle ausgeschrieben. Aus insgesamt 7 Bewerbungen – davon 2 aus der Umgebung – hat sich die Gemeindekanzlei für Simon Brodmann aus Attelwil entschieden. Wir gratulieren Simon herzlich zur Wahl und freuen uns auf die zukünftige Ausbildung. Wir wünschen ihm an der Bezirksschule Schöffland einen guten Schlusspurt.

Ergänzungsleistungen (EL) – Höhere Nebenkosten wegen steigender Energiekosten

Ergänzungsleistungen helfen dort, wo die Leistungen der AHV/IV die minimalen Lebenskosten nicht decken. Sie gehören zusammen mit der AHV und IV zum Fundament der sozialen Sicherheit in der Schweiz. Wegen der steigenden Energiekosten werden die Heizkosten in diesem Winter voraussichtlich höher ausfallen. In der EL-Berechnung berücksichtigt werden die vom Vermieter monatlich in Rechnung gestellten Nebenkosten (Akonto) gemäss Mietvertrag. Fallen die effektiven Nebenkosten höher aus, stellt der Vermieter die Differenz in der Regel mit der jährlichen Schlussabrechnung in Rechnung. Diese Mehrkosten können in der EL-Berechnung **nicht** berücksichtigt werden. **Es empfiehlt sich deshalb, die monatlichen Akontozahlungen für die Nebenkosten mit dem Vermieter zu prüfen und allenfalls erhöhen zu lassen.** Gegebenenfalls kann der Gemeindekanzlei die entsprechende Mietvertragsänderung oder eine Bestätigung des Vermieters zugestellt werden. Die EL werden ab Eingang der Meldung neu berechnet.

Baustart Sanierung Kirchgasse

Ein von langer Hand geplantes Projekt geht nun endlich in die Umsetzung – die Sanierung der Kirchgasse. Nach Jahren der Vorplanung hat die Gemeindeversammlung vom 14. September 2020 einem Verpflichtungskredit über CHF 450'000 zugestimmt, um die Kirchgasse zu sanieren.

Für die Ausführung der Arbeiten zeigt sich die Sustra AG zuständig; dies unter der Leitung des Ingenieurbüros K. Lienhard AG, Buchs. Der Strassenbauer konnte zwischenzeitlich ein Bauprogramm erstellen. Der Baustart sollte zwischen Mitte und Ende Oktober erfolgen und dauert bis in den nächsten Frühling.

Erneute Senkung der Waldbrand-Gefahrenstufe

Dank der Niederschläge der vergangenen Wochen konnte der Kanton Aargau die Waldbrandgefahr auf die Stufe 2 (mässige Waldbrandgefahr) zurückstufen. Beim Feuern im Wald sind die üblichen Sicherheitsvorkehrungen zu treffen.

- Lokale Gefahrensituation abklären, wenn Sie im Freien ein Feuer entfachen wollen
- Lokale Feuerverbote unbedingt einhalten
- Beachten Sie die Wettervorhersagen und die Wetterentwicklung (insbesondere Sturmwarnungen)
- Verzichten Sie bei starken und böigen Winden auf Feuer im Freien
- Verwenden Sie beim Grillieren festeingerichtete Feuerstellen
- Überwachen Sie Feuer laufend und löschen Sie allfälligen Funkenwurf sofort
- Versichern Sie sich, dass Ihr Feuer vollständig gelöscht ist, bevor Sie den Ort verlassen

Provisorische Steuern 2022 – Fälligkeit

Die provisorischen Kantons- und Gemeindesteuern für das Jahr 2022 sind bis 31. Oktober 2022 zu bezahlen. Ab 1. November 2022 wird ein Verzugszins von 5.1 % in Rechnung gestellt und es können rechtliche Inkassomassnahmen eingeleitet werden. Falls Sie die Steuern nicht fristgerecht bezahlen können, bitten wir Sie mit der Abteilung Finanzen (Tel. 062 738 77 38 oder finanzen@reitnau.ch) Kontakt aufzunehmen.

Drittmeldepflicht Vermieter

Personen, die Wohnraum vermieten oder verwalten, Untermieterverhältnisse abschliessen oder anderen Personen während mindestens 3 aufeinander folgende Monate oder 3 Monate innerhalb eine Jahres Logis geben, sind gemäss § 10 Abs. 1 RMG (Register- und Meldegesetz, in Kraft seit 1. Mai 2009) verpflichtet, ein-, um- und wegziehende Personen innert 14 Tagen der Einwohnerdienste (Tel. 062 738 77 38 oder kanzlei@reitnau.ch) zu melden. Es sind auch Adressänderungen innerhalb eines Gebäudes meldepflichtig.

Gemeindebriefkasten altes Gemeindehaus Attelwil

Die Post CH AG hat die Gemeinde darauf aufmerksam gemacht, dass die Briefkastenanlage beim ehemaligen Gemeindehaus in Attelwil nicht mehr den aktuellen Anforderungen entspricht. Damit die Anlage von der Strasse her gut erreichbar ist, muss diese an die Grundstücksgrenze verschoben werden.

Da die aktuelle Briefkastenanlage für eine Versetzung ungeeignet ist, hat der Gemeinderat beschlossen, eine Neue anzuschaffen. Diese kann in den nächsten Tagen montiert werden. Somit kann von Seiten der Post weiterhin eine zuverlässige und effiziente Zustellung von Sendungen gewährleistet werden.

Gleichzeitig hat der Gemeinderat beschlossen, dass der aktuelle Gemeindebriefkasten in Attelwil noch bis Ende 2022 für offizielle Post zur Verfügung steht. Dieser soll jedoch per 1. Januar 2023 aufgehoben werden. Zuschriften erfolgen grösstenteils digital oder wenn es sich um Briefpost handelt, wird diese in den Briefkasten beim Gemeindehaus in Reitnau geworfen. Wenn überhaupt, so wird der Briefkasten in Attelwil lediglich für wenige Couverts anlässlich von Abstimmungen und Wahlen verwendet.

Regionale Bauverwaltung – Personalsituation und längere Bearbeitungsdauer der Baugesuche
Aufgrund personeller Abgänge und Veränderungen fehlt der für die Gemeinde Reitnau zuständigen Regionalen Bauverwaltung eine 100 %-Stelle.

Der Personalmarkt gibt derzeit wenige fachlich erfahrene Kandidaten her, weshalb die Personalsuche für diese Stelle bereits in die zweite Runde geht. Kennen Sie jemanden aus den Bereichen Architektur, Tief-/Hochbau, der auf der Suche nach einer neuen Stelle ist? Christian Felder, Leiter der Regionalen Bauverwaltung, ist erfreut, mögliche Kandidaten kennen zu lernen.

Diese Vakanz wird zu längeren Bearbeitungszeiten bei den Baugesuchen führen. Die bisherige Zusammenarbeit mit der Regionalen Bauverwaltung Schöftland hat aus Sicht der Behörde wie auch der Bevölkerung immer gut und speditiv geklappt. Aus diesem Grund bitten wir um Verständnis für die ausserordentliche Situation. Die Mitarbeitenden geben ihr Bestes, die eingehenden Baugesuche und anstehenden Abnahmen in den diversen angegliederten Gemeinden so rasch wie möglich zu bearbeiten.

Neues von der Gesamtmelioration Reitnau und Attelwil (von Emil Gafner, Aktuar)

Seit der letzten Information in den Gemeindenachrichten vom Dezember 2021 hat die Ausführungskommission die Arbeiten weiter vorangetrieben. Am 9. Dezember 2021 konnten die Arbeiten für die Bodenkartierung vergeben werden. Aus drei Bewerbern ist die Firma myx GmbH, Uster, ausgewählt worden, die auch bereits die Kartierung für die Meliorationen Moosleerau und Staffelbach ausführt. An der 1. Generalversammlung vom 13. Juni 2022 wurden die Landeigentümer über die ausgeführten Arbeiten und die bevorstehenden Schritte detailliert informiert. Inzwischen wurde in einem selektiven Verfahren gemäss GATT/WTO Vorgaben die Ausschreibung der technischen Leitung für die Melioration vorgenommen. Nach einem detaillierten Beurteilungsprozedere hat die Kommission die Arbeiten am 1. September 2022 der Firma BSB und Partner, Oensingen, vergeben. Die gleiche Firma führt auch die technische Leitung in Moosleerau und Staffelbach aus, womit nicht unbedeutende Synergien genutzt werden können. Nun sind die Voraussetzungen geschaffen, dass die Arbeiten zügig vorangehen können.

Demnächst werden auch die ersten Arbeiten auf den Grundstücken sichtbar. In den nächsten Wochen werden rund 30 Gruben ausgehoben, um die jeweiligen Bodenprofile aufzunehmen. Diese Informationen dienen der detaillierten Bewertung des Bodens im gesamten Meliorationsperimeter.

Informationen aus dem Abfallwesen

In den Gemeindenachrichten vom April 2022 hat der Gemeinderat über die Grüngutsituation beim Gehren orientiert. Die Analyse der Grüngutentsorgung wurde zu einer generellen Analyse der Abfallbeseitigung erweitert. Diesbezüglich sind Anpassungen auf das neue Jahr hin geplant, welche zum Teil aber schon ab kommendem November umgesetzt werden können.

Grüngut

Bezüglich der Grüngutentsorgung gibt es noch keine weiteren Neuigkeiten. Diesbezüglich wartet der Gemeinderat auf eine Rückmeldung der kantonalen Abteilung für Baubewilligungen, unter welchen Umständen die Entsorgung beim Gehren aufrechterhalten bleiben kann. Wir sind zuversichtlich, dass wir hierzu Anfang 2023 weiter informieren können.

In Zusammenhang mit dem Grüngut sei an dieser Stelle nochmals erwähnt, dass Speisereste (exkl. Rüstabfälle) aus hygienischen Gründen nicht in die Grünabfuhr gehören. Diese produzieren im Abbauprozess übelriechende Buttersäuren und erhöhen den Salzgehalt im Kompost, was die Qualität mindert. Essensreste können auch Krankheitserreger übertragen. Diese sind daher dem normalen Hauskehricht zuzuführen.

Bauschutt und Fensterglas

Ebenfalls nimmt der Gemeinderat bei der Bauschutt- und Fensterglasmulde (beim Gehren) eine Anpassung vor. In der Bauschuttmulde finden sich immer wieder Betonreste. Beton könnte jedoch gesondert entsorgt und recycelt werden. Die Entsorgung von Beton fällt mit CHF 10 pro m³ um ein Vielfaches günstiger aus als die Entsorgung von Bauschutt mit rund CHF 60 pro m³. Hier sieht der Gemeinderat Sparpotenzial, wenn diese beiden Materialien bei der Entsorgung besser getrennt werden. Es wird eine zusätzliche Mulde zur Verfügung stehen.

Dafür wird die Glasmulde beim Gehren aufgehoben. In diese Mulde gehört grundsätzlich nur reines Fensterglas (ohne Rahmen, Folien etc.). Weil bei der Entsorgung nicht darauf geachtet wird, landet immer wieder allerlei an Glas – bis zu ganzen Aquarien – in diesem Container. Eine Wiederverwertung ist schlecht möglich, da die unterschiedlichen Glasmaterialien erst sortiert werden müssten. Es ist daher einfacher, wenn das wenig anfallende Glas der Bauschuttmulde zugeführt wird.

PET, Batterien, Nespresso-Kapseln, Alteisen

Ab Januar 2023 sieht der Gemeinderat die folgenden Neuerungen vor: in Attelwil wird der gleiche Service angeboten wie in Reitnau. So können neu jederzeit auch PET, Nespresso-Kapseln und Batterien entsorgt werden. Ebenfalls steht je ein Palettrahmen für eine permanente Alteisen- und Elektro-Schrottsammlung bereit.

Vorerst unverändert bleiben die Daten der Karton- und Papiersammlung in Attelwil. Diese finden nach wie vor wie folgt statt: Jeden 1. Freitag/Samstag im Monat jeweils von Freitag ab 14 Uhr bis Samstag, 11 Uhr. Je nach Anklang des Angebots in Reitnau wird der Gemeinderat dasjenige in Attelwil erneut überprüfen.

Karton und Papier

Die Hediger Recycling AG stellt für die Karton- und Papierentsorgung neue Container zur Verfügung. Beim Karton handelt es sich um einen sogenannten **Presscontainer** – infolge Presse kann mehr Volumen entsorgt werden. Dies wirkt sich positiv auf den Transport aus – weniger Abfahrten bedeuten eine etwas günstigere Entsorgung. Der Container wird dauerhaft neben dem Holzhaus platziert. Dies bedeutet für Sie, dass eine Kartonentsorgung **jeden Tag** möglich ist (Öffnungszeiten analog der übrigen Entsorgung) – ausgenommen die wenigen Stunden, wenn der Container zur Leerung nach Büron geführt wird.

Ebenfalls erhält die Gemeinde dauerhaft einen neuen Papier-Container. Dieser wird neben den bereits schon bestehenden Altglas-Container im eingezäunten Bereich platziert. Somit ist auch die Papierentsorgung praktisch zu jeder Zeit möglich. Der Container für die Papierentsorgung ähnelt denjenigen der Altglasentsorgung – es handelt sich um einen geschlossenen Container mit einem Einwurfschlitz (**Achtung:** Bündel dürfen nicht mehr zu gross sein).

Den neuen Service betreffend Karton und Papier wird bereits ab **November 2022** angeboten.



Informationen von der Feuerwehr

Aufgrund der aktuellen Thematik möchte die Feuerwehr der Gemeinde die Notfalltreffpunkte etwas näherbringen. Gerne laden wir die Bevölkerung am Donnerstag, 27. Oktober 2022, um 19 Uhr für eine Demonstration bzw. Instruktion der Notfalltreffpunkte ein. Anschließend wird ein Imbiss offeriert. Die Feuerwehr Reitnau freut sich auf interessierte Einwohnerinnen und Einwohner.

Für die Alarmierung gehen Sie wie folgt vor:



Sollte das Telefon nicht funktionieren, melden Sie sich sofort bei einem Feuerwehrangehörigen. Dieser wird eine Notalarmierung auslösen.

Verbandsübung PILUM 22 des Heeres von Ende November 2022

Vom Donnerstag, 24. bis Sonntag, 27. November 2022 trainiert das Heer im Raum Suhrental einen Einsatz mechanisierter Kräfte. Es ist mit Verschiebungen von gepanzerten Fahrzeugen sowie kurzfristigen Marschhalten von Verbänden im überbauten Gebiet zu rechnen. Um möglichst wirklichkeitsnah zu üben, sind auch Aktivitäten während der Nacht möglich. Die Truppe wird darauf achten, die Lärmbelastung möglichst tief zu halten. Konkret sind folgende Aktivitäten zu erwarten:

- Do, 24.11.2022: Kaderunterricht im Raum Gründel;
- Fr, 25.11.2022: Erste Durchführung. Temporäre Sperren Dorfstrasse Wilihof, Riedmatt, Wilihöferstrasse bzw. Dorfstrasse, Reitnauerstrasse, Dorfstrasse, Hauptstrasse (Reitnau);
- Sa, 26.11.2022: Kaderunterricht im Raum Gründel;
- So, 27.11.2022: Zweite Durchführung. Temporäre Sperren Dorfstrasse Wilihof, Riedmatt, Wilihöferstrasse bzw. Dorfstrasse, Reitnauerstrasse, Dorfstrasse, Hauptstrasse (Reitnau).

Unmittelbar vor Beginn der Trainings wird die Bevölkerung in besonders betroffenen Quartieren zusätzlich über Flyers orientiert. Damit können auch kurzfristige Änderungen berücksichtigt werden.

Der Übungsleiter, Divisionär René Wellinger, dankt herzlich für das Verständnis: „Wir werden mit unseren Kampfpanzern zusätzlichen Lärm oder Behinderungen im Strassenverkehr verursachen. Die Belastung in den betroffenen Regionen zu minimieren, ist Teil der Herausforderung für die beübte Truppe.“ Bei Fragen oder Beschwerden ist das Kommando der beübten Truppe sowie die Übungsleitung über die Nummer 0800 0800 85 und die Mail-Adresse pilum11@vtg.admin.ch zu erreichen.

Am 27.11.2022 besteht zudem die Möglichkeit, zwischen 9 und 17 Uhr die Übung zu besuchen. Parkplätze und Zuschauerräume werden ausgeschildert. Ansprechpersonen des Heeres sind auf Platz.

Baubewilligungen

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt an:

- Einwohnergemeinde Reitnau, für Anschluss Sauberwasserleitung Klempen an Hölibach, Parzelle Nr. 1069, 2316, 2328 und 2634, Klempen
- Maurer Kurt und Ursula, für Neubau Carport, Parzelle Nr. 2587, Sonnenrain 8
- Hans Hunziker AG, für den Neubau Bürogebäude, Parzelle Nr. 2442 und 2538, Hauptstrasse (Leerberstrecki)

Veranstaltungskalender

21./22. Oktober	Samariterverein Schöftland, Nothilfekurs
22. Oktober	KLK, Dorfflohmarkt
22. Oktober	Natur- und Vogelschutzverein, Arbeits- und Pflegeeinsatz
23. Oktober	SG Wiliberg-Hintermoos, Endschiessen
26. Oktober	Samariterverein Schöftland, Refresherkurs Reanimation; BLS-AED SRC
27. Oktober	Feuerwehr Reitnau, Übung mit Bevölkerung inkl. Apéro
28. Oktober	KLK, Bettmöpfeli
29. Oktober	Samariterverein Schöftland, Grundkurs Reanimation; BLS-AED SRC
29. Oktober	Feuerwehr Reitnau, Schlussraport
01. November	Schule Reitnau, Laternenumzug (Verpflegungsstände des Landfrauenvereins auf dem Schulhausplatz)
03. November	Schule Reitnau, Verschiebedatum Laternenumzug
04./05. November	Musikverein Reitnau, Jahreskonzerte
05. November	Natur- und Vogelschutzverein, Arbeits- und Pflegeeinsatz
06. November	Kirchgemeinde Reitnau, Kirchgemeindeversammlung
11./12. November	Samariterverein Schöftland, Nothilfekurs
12. November	FSG Attelwil, Absenden
14.-20. November	Kirchgemeinde Reitnau, Life on Stage (Musical & Message)
14. November	Samariterverein Schöftland, Blutspenden
17. November	STV Reitnau, 1. Hauptprobe
19. November	Samariterverein Schöftland, CZV-Kurs, für Berufsschauffeure; sicher ans Ziel
19. November	Natur- und Vogelschutzverein, Helfer- und Schlusschok
23. November	STV Reitnau, 2. Hauptprobe
25.-27. November	STV Reitnau, Turnshow-Weekend
26. November	SG Wiliberg-Hintermoos, Schützenabend
27. November	Kirchgemeinde Reitnau, Gottesdienst Ewigkeitssonntag
01.-24. Dezember	KLK, Advent
04. Dezember	Samichlausgesellschaft, Samichlaus beim Waldhaus
06. Dezember	Samichlausgesellschaft, Hausbesuche Samichlaus
09./10. Dezember	Samariterverein Schöftland, Nothilfekurs
17. Dezember	Kirchgemeinde Reitnau, Sonntagsschule: Weihnachtsfeier

Bitte informieren Sie sich im Voraus auf der Vereins- oder Kirchgemeinden-Homepage über die Durchführung der Veranstaltungen.

Die nächsten Gemeindenachrichten erscheinen im Dezember 2022. Zu publizierende Mitteilungen für den Veranstaltungskalender müssen bis am Mittwoch, 30. November 2022, der Gemeindeganzlei (kanzlei@reitnau.ch) abgegeben werden. Besten Dank.

Waldunterricht 2. Klasse

Seit den Sommerferien verbringt die 2. Klasse den Montagmorgen im Wald. Der Unterricht draussen bietet die Möglichkeit, die Natur auf unterschiedlichste Art und Weise zu entdecken und zugleich den zu unterrichtenden Stoff losgelöst von Heft und Buch lebendig zu machen. Auch die über-fachlichen Kompetenzen werden geschult, ist es doch wichtig, sich gegenseitig zu unterstützen, aufeinander aufzupassen und achtsam mit sich und der Umwelt zu sein.



So wird jeder Morgen einem anderen Fach gewidmet. Wir legen 20-er Reihen mit unterschiedlichen Naturmaterialien, hüpfen in Zweisritten und bewegen uns so miten in unserem Mathematikthema.

Auch die Handhabung des Taschenmessers wird geübt und danach damit fleissig geschnitzt. So entstehen lustige Tiere, die wiederum zu unserem NMG-Thema «Zoo» passen und gleichzeitig das Fach TTG (textiles und technisches Gestalten) und BG (bildnerisches Gestalten) beinhaltet.



Je länger wir draussen sind, desto geschulter wird unser Naturblick. So können wir plötzlich Tiere und Buchstaben sehen, die in Wolken, Steinen, Bäumen oder Blättern versteckt sind. Man kann also sogar mit Naturmaterialien schreiben.



Die Natur bietet uns so Vieles an. Es muss nur entdeckt werden!